

Reinigung und Pflege von Kunststoffböden

Allgemeine Hinweise

Keine Reinigungsmittel verwenden, die Wachse enthalten. Reinigungsmittel mit einem pH-Wert zwischen 7 und 9 verwenden. Zum Schrubben nur weisse bzw. gelbe Pads oder weiche Bürsten verwenden. Nie mehr Reinigungsmittel verwenden als vom Hersteller empfohlen, denn das überflüssige Reinigungsmittel bildet einen Film auf der Oberfläche des Bodenbelages und erschwert die weiteren Reinigungsarbeiten. Bodenbeläge aus Kunststoff können durch Chemikalien, die Lösungsmittel enthalten, beschädigt werden. Gummiuntersätze für Stühle etc. können zu permanenten Verfärbungen des Bodenbelages führen und sollten daher nicht verwendet werden.

Unterhaltsreinigung

Trockenreinigung zur Entfernung von Staub oder Schmutz mit Wischgerät oder Staubsauger. Feucht wischen mit Feuchtwischgerät. Dem Wischwasser wird eine kleine Menge (nach Herstellerangaben) Wischpflegemittel zugegeben. Nach dem Trocknen des Wischwassers bildet das Pflegemittel einen Schutzfilm. Nass wischen bei stärkerer Verschmutzung. Dem Wasser wird ein Wischpflegemittel auf Seifenbasis beigefügt (nach Herstellerangaben) und mit einem Feuchtwischgerät nass gewischt. Nach der Einwirkungszeit wird auch fest haftender Schmutz gelöst und mit dem in der Wischpflegemittellösung ausgespülten und ausgepressten Wischgerät aufgenommen. Nach dem Trocknen bleibt ein feiner Pflegefilm zurück. Diese Methode erfordert keine Maschine, sondern nur einen Doppelfahreimer mit Presse und Wischgerät. Für die Reinigung und Pflege leitfähiger Bodenbeläge beachten Sie die Anweisungen der Belagshersteller. Für die Reinigung und Pflege von rutschhemmenden Bodenbelägen (Sicherheitsbeläge) sind unbedingt die von den Herstellern herausgegebenen Anleitungen zu befolgen. Durch die Erhöhung der Rutschhemmung wird gleichzeitig die Reinigung erschwert. Bei diesen Spezialbelägen hat jedoch die Sicherheit Vorrang.

Grundreinigung

Grundreinigungen sind entsprechend der Nutzung nur in grösseren Zeitabständen oder bei sehr hartnäckigen Verschmutzungen notwendig. Grundreiniger werden mit Wasser verdünnt (nach Herstellerangaben) aufgetragen. Nach einigen Minuten Einwirkungszeit wird dann der Schmutz mit Ein- oder Mehrscheibenmaschinen, die mit Reinigungsscheiben (Nylpads) ausgerüstet sind, abgelöst.